

September, Mwezi wa tisa 2020

Das Leben im und um das Kinderdorf Mbigili hat sich durch die nationale Aufhebung der Schulschließungen im Rahmen der Corona-Pandemie, weitestgehend normalisiert. Nach den Lockerungen Ende Juni hat das Kinderdorf wieder in den gewohnten Rhythmus und Arbeitsalltag zurückgefunden. Die Schulöffnungen gingen ohne Corona Infektionen unserer Kinder einher.

Als soziale Institution, die sich in Tansania um Kinder in Not kümmert, verzeichnen wir viele Anfragen für Hilfeleistungen. Natürlich bemühen wir uns immer zuerst, die Kinder im Rahmen des Home Based Care Programmes in ihren Familien zu unterstützen. Dies geschieht, wenn nach der Bedürftigkeitsprüfung durch unsere Sozialarbeiterin ein Mangel an lebensnotwendigen Gütern zu verzeichnen ist. Gehen die Probleme aber darüber hinaus (Kindeswohlgefährdung) nehmen wir die Kinder ins AOHM auf. So auch im letzten Monat. Nach dem Prozess des Aufnahmeverfahrens, der in enger Zusammenarbeit mit den örtlichen Behörden stattfindet, haben wir drei Neuzugänge in unsere große Amani Familie aufgenommen.



Im September war es mal wieder so weit. Die von den Kindern lang herbeigesehnte Geburtstagsfeier stand vor der Tür. Insgesamt 13 Kinder hatten in den letzten drei Monaten Geburtstag. Also gab es ein fröhliches Fest mit viel Musik, einem echten Geburtstagskuchen und vor allem eins: Glückliche Geburtstagskinder!

Danke an die Mitarbeiterinnen!

Einmal im Jahr gedenken alle Ursula Lettgen, der Gründerin des Kinderdorfes Amani Orphans Home Mbigili.

Ihre Vision war es den Waisen in besonders von AIDS betroffenen Gebieten, um Iringa in Tansania, ein Zuhause zu geben. Durch ihren unermüdlichen Einsatz bis zu ihrem Tod im September 2010 hat sie vielen Kindern in Tansania eine bessere Zukunft ermöglicht.

Um sie als Persönlichkeit und Hoffnungsträgerin zu wertschätzen, gedenken alle Mitarbeiter, Kinder und die Menschen aus dem Umfeld ihrer in einem feierlichen Gottesdienst.



So wie im letzten Monat die Secondary Schüler mit neuen Schuluniformen und Schulmaterialien versorgt wurden, waren in diesen Monat die Primary Schüler dran. Lilian die Sozialarbeiterin besuchte die verschiedenen Schulen und stattete die Kinder mit allen nötigen Materialien aus. Dies unterstreicht die dringende Notwendigkeit der Hilfe im Home Based Care Bereich. Denn obwohl die staatlichen Primary Schools nicht mit hohen Kosten verbunden sind, stellt die Beschaffung der Schuluniformen und Schulmaterialien viele Familien vor große finanzielle Hürden.



Mit jeder Neuaufnahme eines Kindes übernimmt das Kinderdorf das Sorgerecht und die Verantwortung, diesen jungen Menschen über viele Jahre auf seinem Weg in die Eigenständigkeit zu begleiten.

Und das so lange, bis er oder sie nicht mehr auf fremde Hilfe angewiesen ist und sich selbst versorgen kann. Bis es jedoch soweit ist, vergeht oft ein langer Zeitraum, der ausschließlich durch Spenden finanziert wird.

Deshalb bleibt Ihr Beitrag von so elementarer Bedeutung!

Danke dafür! Asanteni!

Im Namen ALLER Kinder und MitarbeiterInnen
des Amani Orphans Home Mbigili

Kinderdorf Mbigili, Tansania e.V.
Darlehnskasse Münster
IBAN DE19 4006 0265 0045 5494 00
BIC GENODEM1DKM

Volksbank an der Niers
IBAN: DE41 3206 1384 3330 3330 30
BIC: GENODED1GDL